



04/2025 Dezember | Januar | Februar

www.ev-kirche-kettwig.de

Evangelisch in Kettwig

offen
für alle!

Evangelische
Kirchengemeinde
Kettwig



In eigener Sache

An einem Sonntag im August fand wieder das Kettwiger Heimatfest statt, organisiert vom Heimat- und Verkehrsverein. »Ein Fest von Kettwigern für Kettwiger, bei dem die Begegnung und die lokale Identität im Mittelpunkt stehen«, wie es in der Einladung hieß. Neu war in diesem Jahr der Standort des Heimatfestes: die 40 voll besetzten Tische standen auf der Wiese vor unserer Kirche. Hier wurde geredet, gesungen und getafelt. Für das Heimatfest ein passender Standort mit einer tollen Atmosphäre. Schön, dass wir in Kettwig die Kirche im Dorf lassen! Auch beim Gemeindefest einige Wochen später stand die Begegnung im Mittelpunkt, sogar über Kettwig hinaus: in diesem Jahr haben wir gemeinsam mit den fünf Gästen



aus unserer Partnergemeinde Bwagura (Tansania) gefeiert.

Freuen wir uns auf die kommenden Begegnungen in Kettwig! Martin Buber hat es so formuliert: »Alles wirkliche Leben ist Begegnung. Wenn wir aufhören, uns zu begegnen, ist es, als hörten wir auf zu atmen.«

Christian Hündlings

Impressum

Herausgeber: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Kettwig

Redaktion: Mathias Gutzmann: mathias.gutzmann@gmail.com

Christian Hündlings: Tel. 938813

Vera Schroer: Tel. 2809

Friederike Wilberg: friederike.wilberg@ekir.de

Spendenkonto: **Ev. Kirchengemeinde Kettwig**

Bank für Kirche und Diakonie,

BIC: GENODED1DKD | IBAN: DE85 3506 0190 5993 6050 01

Auflage/Druck: 9.750 Gemeindebriefe / www.gemeindebriefdruckerei.de

Gedruckt auf Recycling-Papier

Gestaltung: Miriam Gamper-Brühl, www.3kreativ.de

Titelfoto: Friederike Wilberg

31.01.2026: Redaktionsschluss (gleichzeitig endet **Kündigungsfrist für Anzeigen**) Die nächste Ausgabe »Evangelisch in Kettwig« erscheint am 1. März für die Monate März bis Mai 2026

Inhalt

- | | | | |
|-------|--|-------|--|
| 4-5 | Geistlicher Impuls | 24 | Predigtuhr |
| 6 | Adventsdorf Programm | 25 | Besuchsdienst |
| 7 | Kantatengottesdienst | 26-27 | Eröffnung Schrieverhaus |
| | 1. Advent, Bläserkonzert | 28 | Pflegeangebote der Diakonie
und Diakoniestationen |
| 8 | Seniorenadventsfeiern | 29 | Bleiglasfenster aus dem
Arndthaus |
| 9 | Nacht der Lichter | 30-31 | Rückblick Tauffest |
| 10 | Weihnachtsgottesdienste | 32-33 | Terminübersicht nach
Wochentagen |
| 11 | Chorprojekte zu Weihnachten | 34 | Ausstellung »Tiere in der Bibel« |
| 12-13 | Rückblick auf den Besuch
aus Bwagura, Tansania | 35 | Einladung zur neuen
Gemeindeband |
| 14 | Kirche Kunterbunt | 36 | Taufen und Trauungen |
| 15 | Kinderkirche | 37 | Verstorbene |
| 16 | Posaunenchor | 38 | Rätselseite |
| 17 | Gospelchor | 39 | Adressen, Kontakte |
| 18 | Geistlicher Neujahrsspaziergang
und die neue Homepage | 40 | Adventsdorf |
| 19 | Gottesdienst
»Rassismus im Alltag« | | |
| 20-21 | Gottesdienstplan | | |
| 22 | Friedensgebet 22.2. | | |
| 23 | Kirche am Markt mit neuem Licht | | |



IMMOBILIEN
02054 / 970447
info@herkendell.net

**FRIEDRICH
HERKENDELL**

Herkendell 9
45219 Essen-Kettwig
www.herkendell.net

Diskrete, unverbindliche Beratung und Bewertung Ihrer Immobilie
Fundierte Marktübersicht seit 1996
Erfolgreiche, kompetente und individuelle Vermittlung Ihrer Immobilie

Gleichzeitigkeit

Liebe Gemeinde,

wir stehen wieder am Anfang der Adventszeit. Lichter leuchten in den Fenstern, der Duft von Zimt, Vanille und Tannengrün liegt in der Luft. Wir backen Plätzchen, trinken Kakao, treffen Freundinnen und Freunde, singen alte Lieder, hören vertraute Klänge. Und doch – mitten im Schein der Kerzen flackern andere Bilder in uns auf: Nachrichten von Krieg und Gewalt, von Menschen auf der Flucht, von Angst, Einsamkeit, Sinnlosigkeit. Die Erde leidet, das Klima verändert sich, Worte werden schärfer, Herzen kälter. Wir leben in einer Welt voller Widersprüche.

Diese Gleichzeitigkeit ist schwer auszuhalten – und doch ist sie wahr. Und vielleicht ist genau sie der Ort, an dem Weihnachten geschieht.

Denn die Weihnachtsgeschichte kennt keine Idylle. Sie beginnt nicht mit Glanz, sondern mit einem Stall. Nicht mit Sicherheit, sondern mit Angst. Nicht mit Macht, sondern mit Ohnmacht.

Und dort – mitten im Staub, mitten in der Nacht – wird ein Kind geboren. Ein Kind, das Frieden atmet. Ein Kind, das in seiner Zerbrechlichkeit stärker ist als alle Gewalt. Ein Kind, das Himmel und Erde verbindet. Ein Kind, das uns lehrt, dass Gott nicht fern bleibt, sondern mitten unter uns wohnt – in unseren Sorgen, in unseren Sehnsüchten, in unserem Leben.

Es ist dieses Kind, das sagt: Ihr dürft Mensch sein – mit allem, was ihr seid. Ihr dürft hoffen, auch wenn ihr zweifelt. Ihr dürft feiern, auch wenn ihr verzweifelt.

Ihr dürft lieben, auch wenn ihr verletzt seid. Denn ich bin da – als Licht in eurer Dunkelheit, als Frieden in eurer Unruhe, als Hoffnung mitten im Chaos.

»Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht; und über denen, die da wohnen im finstern Land, scheint es hell.«

(Jesaja 9,1)

Das Kind ist geboren – zart und verletzlich, und doch trägt es die Welt in seinen Händen. Es bringt Frieden – leise, unscheinbar, und doch so stark, dass kein Krieg ihn ganz zerstören kann.

»Gott kommt nicht erst am Ende der Zeit, sondern mitten in der Zeit, nicht erst am Ende der Welt, sondern mitten in der Welt, nicht erst am Ende des Lebens, sondern mitten im Leben.«

Dietrich Bonhoeffer



Foto: Josh Boot, Unsplash

So dürfen wir Weihnachten feiern: mit Freude und Dankbarkeit, aber auch mit dem Bewusstsein für das Leid um uns herum. Wir dürfen uns vom Licht dieses Kindes berühren lassen, das mitten in unserer Welt geboren wurde. Und wir dürfen hoffen, dass sein Licht uns Kraft gibt, Zuversicht schenkt und unser Herz weit macht – für uns selbst, für andere und für die Welt.

Ich will Advent und Weihnachten dieses Jahr feiern. Ich will den Adventskranz anzünden – und zugleich an die denken, deren Licht erloschen ist.

Ich will Plätzchen backen – und dabei für den Frieden beten.

Ich will Geschenke machen – und trotzdem teilen mit denen, die wenig haben.

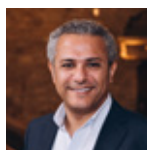
Ich will mich freuen – und dennoch die Traurigen nicht vergessen.

Gleichzeitigkeit erinnert mich daran, ehrlich zu leben – nicht entweder oder, sondern sowohl als auch.

*Ich darf glauben, dass Gott in allem gegenwärtig ist:
in der Dunkelheit und im Licht,
im Lachen und im Weinen,
im Alltag und im Fest.*

So wird Weihnachten für mich zu einer Einladung zum Vertrauen: Dass Gott da ist – mitten im Widerspruch des Lebens. Dass sein Licht nicht erst dann scheint, wenn alles gut ist, sondern gerade dort, wo unser Leben brüchig, unvollkommen und menschlich bleibt.

Möge dieses Licht uns erreichen, uns wärmen, trösten, verwandeln – und uns helfen, Friedensmenschen zu sein in dieser gleichzeitigen Welt.



Gesegnete Advents-
und Weihnachtszeit!
Euer / Ihr Pfarrer

David Gabra

KETTWIGER ADVENTS- DORF



3. Kettwiger Adventsdorf

28. – 30.11.2025

Veranstaltungen in der und rund um die Kirche am Markt

Freitag, 28. November 2025

17-21 Uhr Adventsmarkt mit Hütten
und Kreativmärkten

15.45 Uhr Kinderkirche

16.30 Uhr Eröffnung mit
Posaunenchor

18.00 Uhr Liederabend mit dem
Gospelchor

Anschl. Segen zur Nacht

Samstag, 29. November 2025

14-21 Uhr Adventsmarkt mit Hütten
und Kreativmärkten

15.00 Uhr Ukrainischer Chor mit
Liedern und Bräuchen der
ukrainischen Weihnacht
(vor der Kirche)

15.00 Uhr Kamishibai für Kinder
mit Gerti Wißler

17.00 Uhr Familiengottesdienst

Sonntag, 30. November 2025

12-18 Uhr Adventsmarkt mit Hütten
und Kreativmärkten

10.30 Uhr Kantatengottesdienst
zum 1. Advent

13.30 Uhr Weihnachtsspiel der
ev. Kindertagesstätten

14.30 Uhr Ukrainischer Gesang

15.00 Uhr Kamishibai mit
Gerti Wißler

Vorfreude auf festliche Klänge –

Ensemble 2312 in der Kirche am Markt



Zum vierten Mal dürfen wir uns in der Adventszeit auf ein besonderes musikalisches Ereignis freuen: Das Ensemble 2312 gastiert wieder in unserer Evangelischen Kirche am Markt und bringt festliche Blechbläserklänge in den Kirchraum.

Zehn Musiker aus renommierten deutschen Orchestern haben sich vor 40 Jahren zu diesem Ensemble zusammengeschlossen.

Präsentiert wird festliche Kammermusik für Blechbläser auf höchstem Niveau – mit besonderem Gespür für Klangfarben, Dynamik und feine musikalische Zwischentöne.

Kantorin Stella Kim begleitet an der Orgel.

Als Special Guest dürfen wir in diesem Jahr den Kulturpreisträger Jens Uhlenhoff begrüßen – Komponist, Ensembleleiter und Schlagzeuger, der mit seiner musikalischen Vielfalt das Programm bereichern wird.

Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend. Ein Konzert, das auf besondere Weise auf Weihnachten einstimmt – lebendig, feinfühlig und voller Glanz.

Mitten im Advent, mitten in Kettwig.

Termin: 21.12.2025, 18.00 Uhr

Ort: Evangelische Kirche am Markt,
Kettwig

Eintritt: Spenden willkommen

Senioren- Adventsfeiern 2025

Wir laden wieder herzlich dazu ein:

Montag, den 08. 12., 15-17 Uhr,
Gemeindezentrum Mitte

Mittwoch, den 10.12., 15-17 Uhr,
im Forum auf der Höhe

Bei Kaffee und Kuchen, Weihnachtsliedern, adventlichen Impulsen und beim Besuch der Kinder aus den Kitas erleben wir ein kleines Stückchen Advent miteinander, lichterfüllte, gesegnete Zeit.

Bitte melden Sie sich zu ihrem Wunschtermin im Gemeindebüro an unter:

gemeindebuero@ev-kirche-kettwig.de
oder Tel. 02054-83910.

Foto: Brooke Lark, Unsplash

Adler
APOTHEKE

*Ihr kompetenter
Partner in allen
Gesundheitsfragen*

Dr.med. Martin Fischer

Wilhelmstraße 16 45219 Essen-Kettwig

Fon: 0 20 54 / 34 17 Net: www.apo-adler.de

»Nacht der Lichter«

Einladung zum Jazz-Gottesdienst am 14.12.25,
um 18.30 Uhr, in der Kirche am Markt

Inmitten der Dunkelheit sehnen wir uns nach Licht, Frieden und Heilung.

Bei unserem besonderen Gottesdienst **»Nacht der Lichter«** zünden wir Kerzen an – ein Abend voller Stille, Musik und Kerzenschein. Gemeinsam werden wir unsere Sehnsucht buchstabieren, Worte und Wünsche nach Frieden und Freude, nach Heil und Hoffnung sichtbar machen. Jede Kerze, die wir anzünden, wird zum Symbol für Gottes Gegenwart inmitten unserer Dunkelheit, wird ein Zeichen der Hoffnung: Trost in der Sorge, Liebe in der Angst. Gemeinsam wollen wir innehalten, singen, beten und das Licht teilen.



Kommen Sie und bringen Sie Ihre Hoffnungen und Sorgen mit – lassen wir das Licht Gottes gemeinsam leuchten.

David Gabra, Pfarrer



**Bestattungshaus
Hackmann**
Wir sind für Sie da.

Kirchfeldstr. 30 • 45219 Essen - Kettwig • Tel. 0 20 54 - 98 39 93 6
info@bestattungshaus-hackmann.de
www.bestattungshaus-hackmann.de



Wir laden herzlich ein



zu den Gottesdiensten an den Weihnachtstagen
und zum Jahreswechsel:



Heiligabend, 24.12.:

15.00 Uhr: Familiengottesdienst mit dem Kinderchor, für Kleinkinder und ihre Familien

16.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel der KonfirmandInnen

18.00 Uhr: Christvesper mit der Kantorei, dem Posaunenchor und einer Kerzenmeditation

23.00 Uhr: Christmette im Kerzenschein

1. Weihnachtstag, 25.12.:

10.30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst

2. Weihnachtstag: 26.12.:

kein Gottesdienst

Silvester, 31.12.:

18.00 Uhr: Gottesdienst am Ende des Jahres, mit Abendmahl und persönlicher Segnung

Neujahr, 01.01.2026

14.00 Uhr: geistliche Neujahrswanderung, Treffpunkt: Kirche am Markt, Dauer: etwa 2 Stunden



**ENDLICH AUCH
IN KETTWIG!**

**DRK-
Menüservice**
Täglich heiße Menüs

Weitere Informationen:
0208 - 45006 - 36
www.drk-muelheim.de

 **Deutsches
Rotes
Kreuz**
Kreisverband Mülheim
an der Ruhr e.V.

ohne Abo

**365 Tage
im Jahr**

**kostenlose
Lieferung**

Chorprojekte zu Weihnachten



Wir laden interessierte Sängerinnen und Sänger herzlich ein, die Gottesdienste an Heiligabend musikalisch mitzugestalten. Es werden zwei Projekte für Erwachsene und Kinder angeboten. Für die Mitwirkung ist die Teilnahme an mindestens einer Probe vorgesehen.

Projekt-Kantorei:

**Proben am 15.12. und 22.12.,
jeweils 19.30–21.15 Uhr** im Gemein-
dsaal, Gemeindezentrum Stadtmitte.

Auftritt am **24.12. um 18 Uhr** im
Gottesdienst.

Projekt-Kinderchor:

Proben am 11.12. und 18.12.
im Gemeindegottesraum, Gemeindezentrum
Stadtmitte.

16.30–17.00 Uhr: Kita-Kinder

17.00–17.40 Uhr: Grundschulkinder

Auftritt am **24.12. um 15.00 Uhr** im
Familiengottesdienst zu Heiligabend.

Infos und Anmeldung:

Stella Kim (stella.kim@ekir.de,
0176 36350807)

Kantatengottesdienst zum 1. Advent mit der Telemann-Kantate »Hosianna dem Sohne David, TWV 1:809«

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Kan-
tatengottesdienst am 1. Advent, 30. No-
vember, um 10.30 Uhr in der Kirche am
Markt. In diesem Gottesdienst erklingt
die Kantate »Hosianna dem Sohne David,
TWV 1:809« von Georg Philipp Telemann,
sowie adventliche Chormusik.

Die Kantate greift den Jubelruf »Hosianna
dem Sohne David« auf, mit dem Jesus
beim Einzug in Jerusalem begrüßt wurde,
und verbindet ihn mit der Adventshoff-
nung. In festlichen Chorsätzen, Arien und
Rezitativen wird die Erwartung des kom-
menden Christus musikalisch lebendig und
lädt uns ein, uns mit Freude und Vertrauen
auf die Adventszeit einzustimmen. Die
Musik ist geprägt von barocker Strahlkraft
und einer zugleich erwartungsvollen Ruhe,
die zur Besinnung und zur Vorbereitung
auf das Weihnachtsfest einlädt.

Es musizieren die Kantorei der Ev. Kir-
chengemeinde Kettwig, Solistinnen und
Solisten und das Barockorchester unter
der Leitung von Kantorin Stella Kim. Die
Predigt hält Pfarrer David Gabra.

Together we are church

Besuch aus unserer Partnergemeinde Bwagura / Tansania

Vom 17. September bis zum 1. Oktober 2025 durften wir eine ganz besondere Zeit erleben: Eine Delegation aus unserer Partnergemeinde in **Bwagura, Tansania**, machte sich auf den langen Weg zu uns nach Kettwig – über 6.800 Kilometer trennen uns, und doch fühlte es sich an, als kämen Freundinnen und Freunde von nebenan.

Ankommen – mit Gesang, Tanz und großer Freude

Nach einer aufregenden Reise, die wegen eines Sturms und eines deswegen verpassten Fluges fast zu scheitern drohte, war die Freude umso größer, als die Gruppe endlich in Kettwig ankam. Unser Gospelchor empfing sie mit Gesang, Trommeln und Tanz – ein bewegender Moment voller Herzlichkeit und Dankbarkeit.

Von Anfang an war spürbar: Diese Begegnung ist mehr als ein Besuch. Sie ist **gelebte Partnerschaft** – getragen von Freundschaft, Glauben und gegenseitigem Respekt.

Begegnungen, Gespräche und gemeinsamer Glaube

Fast zwei Wochen lang haben wir zusammen gesungen, gebetet, gefeiert und viele Gespräche geführt. Wir haben voneinander gelernt, uns gegenseitig bereichert und neu entdeckt, was Kirche in weltweiter Gemeinschaft bedeutet.



Besonders eindrucksvoll waren die Besuche beim **Kirchenkreis Essen** und bei der **Vereinten Evangelischen Mission (VEM)** in Wuppertal. Dort wurde spürbar, wie vielfältig und lebendig weltweite Kirche sein kann, wenn wir uns füreinander öffnen.

Feste, Farben und Freude

Wir haben das **internationale Fest im Weigle-Haus** nach einem gemeinsamen Ausflug zum Gasometer in Oberhausen gefeiert – ein Tag voller Musik, Lachen und Begegnung. Unvergesslich bleibt auch unser großes **Gemeindefest** unter dem Motto »Together we are church«.

Unsere Kirche zeigte sich an diesem Sonntag ganz anders: bunt, lebendig, generationsübergreifend und erfüllt von Freude. Mit vielen Stationen der **»Kirche Kunterbunt«** wurde gespielt, gebastelt, erzählt und miteinander gegessen. Gemeinsam haben wir **Bänke für unseren Kirchhof gestaltet** – Orte zum Innehalten, Ausruhen und Nachdenken. Ein sichtbares Zeichen unserer Verbundenheit und Gastfreundschaft: Wer vorbeikommt, darf Platz nehmen – und vielleicht ein Stück dieser Gemeinschaft spüren.

Von Kindern und Schulen

Besonders bewegend waren auch die Begegnungen in unseren **Kindergärten**: gemeinsam singen, spielen, voneinander lernen – Momente, die bleiben. Auch die **Realschule Kettwig**, die seit vielen Jahren eine enge Partnerschaft mit der **»Tunamkumbuka Secondary School« in Bwagura** pflegt, erlebte bewegende Begegnungen. Ebenso die **Schule an der Ruhr**, die den Kontakt zur dortigen Grundschule betreut – gelebte Partnerschaft von jung bis alt.

Ein Projekt, das Leben schenkt – Wasser für Bwagura

Die Delegation brachte uns auch ein Herzensanliegen mit: In **Bwagura** leiden viele Menschen unter den Folgen des **Klimawandels und der Trockenheit**. Die Böden verdorren, Ernten bleiben aus, und **tausende Menschen sind in ihrer Existenz bedroht**.

Unsere Partnergemeinde möchte daher ein großes **Brunnenprojekt** auf den Weg bringen – ein Projekt **für die ganze Stadt**.



Ziel ist es, unterirdisches Wasser zu erschließen, damit die Menschen wieder Zugang zu sauberem Trinkwasser und Bewässerung für ihre Felder bekommen.

Dieses Projekt will **Leben schenken** – Hoffnung, Zukunft und Würde. Doch eine solche Aufgabe kann die Gemeinde in Bwagura nicht allein bewältigen.

Darum sind wir eingeladen, **uns solidarisch zu zeigen**: durch Gebet, durch Interesse, durch Spenden oder durch das Weitertragen dieser Idee. Jede Unterstützung hilft, dass Menschen in Bwagura Wasser finden – und damit das **kostbarste Geschenk** des Lebens.

»Together we are church« – das heißt auch: Wir teilen, was wir haben. Wir tragen die Lasten und die Hoffnungen gemeinsam.

Wir sind dankbar für die Offenheit, den Mut und die Hilfsbereitschaft unserer Freundinnen und Freunde in Bwagura. Ihre Hoffnung ist ansteckend – und sie erinnert uns daran, was weltweite Gemeinschaft im Glauben wirklich bedeutet: **Miteinander leben, füreinander beten, gemeinsam handeln.**

David Gabra

Kirche Kunterbunt – wild, lebendig, bunt!

Kirche mal anders – wild, lebendig, kreativ und bunt! **Kirche Kunterbunt** lädt alle Familien und Kinder in Kettwig herzlich ein, gemeinsam Kirche auf neue Weise zu erleben.

Unter dem Motto »Happy End« feiern wir am **Sonntag, 1. Februar 2026, um 10:30 Uhr** in der Kirche unsere nächste Kirche Kunterbunt – zur **Jahreslosung 2026**:

»Siehe, ich mache alles neu.«

(Offenbarung 21,1–5)

Nach einem kurzen, kreativen **Familien-gottesdienst in der Kirche** entdecken wir das Thema auf **spielerische und kreative Weise** im Gemeindesaal. Wir basteln, lachen, probieren aus, essen gemeinsam und erleben, wie schön Gemeinschaft sein kann.

Kirche Kunterbunt ist für alle da – für Kleine und Große, für Familien, Großeltern, Freundinnen und Freunde. Niemand muss etwas mitbringen – **wer möchte, darf aber gerne einen Kuchen oder Muffins für das gemeinsame Essen beisteuern.**

Wir freuen uns auf euch – denn Kirche Kunterbunt ist wirklich: **anders, wild, lebendig und bunt!**



Weitere Termine 2026:

19. April
28. Juni
20. September

Das Team der Kirche Kunterbunt
Pfarrer David Gabra



Kinderkirche

Es geht um uns

Kinder
Kirche



Freitag, den 28.11.2025

um 15.45 Uhr

und unseren Gott

21.01.2026

18.02.2026

18.03.2026

22.04.2026

20.05.2026

17.06.2026

Gottesdienst für Kita-Kids
mit Kalle Kirchenmaus



Evangelische Kirchengemeinde Kettwig
Hauptstraße 83, 45219 Essen | 02054-83910
www.ev-kirche-kettwig.de



Foto: Benedikt Dohmen

Festkonzert des Posaunenchores zum 75-jährigen Bestehen

Mit einem Festkonzert feierte der Posaunenchor der Evangelischen Kirchengemeinde Kettwig am 15.6.2025 sein 75-jähriges Bestehen. Die Marktkirche war gut besucht. Teil des Publikums war auch der ehemalige langjährige Leiter des Chores (1952–1992) Alfried Schüler mit Familie. Unterstützung bekam der Chor von Gastspieler(innen) und der Kantorei der Gemeinde unter der Leitung von Stella Kim, die zudem mit ihrem Orgelspiel das Konzert bereicherte. Moderiert von Astrid Hinze als »Spielerfrau«, bekamen die erschienenen Gäste einen Eindruck vom musikalischen Repertoire, das die vergangenen Jahrhunderte von Bach bis Beatles

abdeckte. Einer der Höhepunkte war die Verabschiedung von Dirigent Shigetoshi Ampo während des Konzerts und die Begrüßung von »Käpt'n Shige«, der stilecht in Piratenkostüm mit Weinflasche scheinbar angetrunken torkelnd das Dirigat der Suite »Pirates of the Caribbean« übernahm. Dem Finale »Highland Cathedral« schloss sich die vom Publikum geforderte Zugabe »Amazing Grace« an, mit der Posaunenchor und Kantorei das Festkonzert beendeten. Den Abschluss des Abends bildete der Empfang für Musiker(innen) und Gäste im Gemeindezentrum.

Gospelchor

Durchs Jahr mit Leidenschaft und Freude



Der Kettwiger Gospelchor blickt auf ein ereignis- und erfolgreiches Jahr zurück. Unter der engagierten Leitung von Kantorin Stella Kim arbeiten wir nicht nur intensiv an Technik und Klangbalance, sondern erweitern auch unser Repertoire. So entstehen ständig neue musikalische Farben – und diese Vielfalt macht den Chor aus. Zugleich ist dem Chor die Wurzel des Gospels wichtig: In den Spirituals der afrikanischen Sklaven in Nordamerika kam deren Hoffnung und ihre Lebenskraft zum Ausdruck. Das wollen wir transportieren.

In den vergangenen Monaten hat der Gospelchor mehrere Auftritte absolviert und begrüßte beim Gemeindefest unsere Gäste aus Tansania mit afrikanischen Liedern. Das nächste Ereignis steht schon bald an: Am 28. November ab 18 Uhr wird der Gospelchor im Rahmen des Kettwiger

Adventsdorfs in der Kirche am Markt auftreten und gemeinsam mit dem Publikum weihnachtliche Lieder singen. Dieser Abend soll der feierliche Abschluss eines musikalisch erfüllten Jahres werden.

Für das kommende Jahr hat sich der Kettwiger Gospelchor wieder viel vorgenommen. Wer neugierig geworden ist, findet auf unserer Facebook-Seite einige Hörproben. Und wer Lust hat, die Begeisterung für Gospels zu teilen, ist herzlich eingeladen vorbeizuschauen und mitzusingen. Und nur keine Scheu: Notenlesen ist kein Muss – ein musikalisches Ohr hilfreich. Geprobt wird immer mittwochs (19-21 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Kettwig, Hauptstraße 83). Bitte zum Probefingen vorher per Mail anmelden: info@gospelchor-kettwig.de.

Andreas Fettig

Geistliche Neujahrswanderung

1. Januar 2026, 14–16 Uhr



Foto: Friederike Wilberg

Erste Schritte im neuen Jahr gemeinsam zu setzen, dazu lädt die geistliche Neujahrswanderung wieder ein. Gemeinsam mutig losziehen, beherzt und zuversichtlich das neue Jahr begrüßen, schweigen, singen, reden, Segen empfangen.

Treffpunkt: Kirche am Markt

Leitung: Friederike Wilberg,
Pfarrerin

Neue Homepage

Liebe Gemeindeglieder,
Gott spricht: siehe, ich mache alles neu (Offenbarung 21,5) lautet die Jahreslosung für 2026. Das haben wir uns zu Herzen genommen und präsentieren Euch und Ihnen ab 2026 einen neuen Web-Auftritt, der hoffentlich vieles einfacher, übersichtlicher und zugänglicher macht. Online ist unser neuer Auftritt unter der gewohnten Adresse: www.ev-kirche-kettwig.de schon ab Ende Nov. 2025 in einer Version, die noch ein paar Baustellen hat. Wir laden Sie und Euch herzlich ein, sich schon einmal intensiv umzusehen und uns herzlich gern Feedback zu geben, was wir noch verbessern können bzw. wo sich Fehler eingeschlichen haben.



Idealerweise schicken Sie Ihre Rückmeldungen per email an: gemeindebuero@ev-kirche-kettwig.de, bitte mit dem Betreff »Website«.

Wir freuen uns sehr auf Ihre und Eure konstruktiven Beiträge!

Das Website-Team Jane & Jutta

Einladung zum Gottesdienst am 11. Januar 2026

»Rassismus im Alltag«

Liebe Gemeinde,

am **Sonntag, den 11. Januar 2026**, laden wir euch herzlich zu einem besonderen Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche am Markt ein. Gemeinsam mit den Konfirmanden und Konfirmandinnen unserer Gemeinde sowie der Emmaus-Gemeinde werden wir uns mit dem Thema **»Rassismus im Alltag«** auseinandersetzen.



Bereits am **Samstag, dem 10. Januar 2026**, werden wir einen besonderen Konfi-Tag zum Thema Rassismus veranstalten. Die Referentin und Autorin **Sarah Vecera** wird mit uns und den Konfis in einem Workshop über Rassismus sprechen: Was bedeutet Rassismus? Wie erleben wir ihn in unserem Alltag? Und vor allem: Wie können wir als Gemeinde aktiv antirassistisch werden?








Dieser Tag wird uns gemeinsam dazu anregen, in den Dialog zu treten, unsere Erfahrungen zu teilen und darüber nachzudenken, wie wir als Gemeinde Verantwortung übernehmen können, um Rassismus entgegenzuwirken.

Am Sonntag im Gottesdienst werden wir diese Themen weiter vertiefen und gemeinsam einen Raum der Reflexion und des Gebets schaffen. Wir wollen unseren Blick für die Herausforderungen öffnen, die rassistische Strukturen und Denkweisen in unserer Gesellschaft mit sich bringen, und zugleich auch ein starkes Zeichen für eine weltoffene und gerechte Gemeinschaft setzen.

Kommen Sie und kommen Sie mit, um zu beten, zu hören und sich miteinander auszutauschen. Wir freuen uns auf diesen besonderen Gottesdienst, der uns alle in unserem Glauben stärkt und uns dazu ermutigt, aktiv gegen Rassismus einzutreten.

David Gabra, Pfarrer

Gottesdienste in der ev. Kirche am Markt zu Kettwig

28.11. Freitag	15.45 Uhr	Kinderkirche, Pfarrer David Gabra und Team	
30.11. Sonntag 1. Advent	10.30 Uhr	Musikalischer Gottesdienst mit der Kantorei, Pfarrer David Gabra, s. S. 11	
07.12. Sonntag 2. Advent	10.30 Uhr	Friederike Wilberg mit Blockflötenensemble	 
14.12. Sonntag 3. Advent	10.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kita vor der Brücke, Pfarrer i.R. Heiner Bredehöft	
	18.30 Uhr	»Nacht der Lichter«, Pfarrer David Gabra	
21.12. Sonntag 4. Advent	10.30 Uhr	Vikarin Jutta Tappe	
24.12. Mittwoch Heiligabend	15.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Projekt-Kinderchor, Pfarrer David Gabra	
	16.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pfarrer David Gabra	
	18.00 Uhr	Christvesper mit Kantorei, Posaunenchor und vielen Kerzen, Pfarrerin Friederike Wilberg	
	23.00 Uhr	Christmette bei Kerzenlicht, Pfarrerin Friederike Wilberg	
25.12. Donnerstag 1. Weihnachtstag	10.30 Uhr	Vikarin Jutta Tappe	
28.12. Sonntag 1. So n d Christfest	10.30 Uhr	Pfarrer i.R. Heiner Bredehöft	
31.12. Mittwoch Silvester	17.30 Uhr	Gottesdienst zum Jahreswechsel, Abendmahl, mit Segnung, Pfarrerin Friederike Wilberg	
04.01. Sonntag 2. So n d Christfest	10.30 Uhr	Pfarrerin Friederike Wilberg, Abendmahl, Neujahrsempfang	
11.01. Sonntag 1. So n Epiphantias	10.30 Uhr	Pfarrer David Gabra mit KonfirmandInnen aus Kettwig und aus der Emmausgemeinde, s. S. 19	
18.01. Sonntag 2. So n Epiphantias	10.30 Uhr	Pfarrerin Friederike Wilberg	
21.01. Mittwoch	15.45 Uhr	Kinderkirche, Pfarrer David Gabra und Team	
25.01. Sonntag 3. So n Epiphantias	10.30 Uhr	Pfarrer David Gabra	
01.02. Sonntag Letzter So n Epiphantias	10.30 Uhr	Kirche Kunterbunt, Pfarrer David Gabra, Vikarin Jutta Tappe und Team	
08.02. Sonntag Sexagesimae	10.30 Uhr	Pfarrerin Friederike Wilberg	 

15.02. Sonntag Estomihi	10.30 Uhr	Pfarrerin Friederike Wilberg
18.02. Mittwoch	15.45 Uhr	Kinderkirche, Pfarrer David Gabra
22.02. Sonntag Invokavit	18.30 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet, Pfarrer David Gabra, s. S. 22



Gottesdienste in den Seniorenheimen:

Schrieverhaus um 11.00 Uhr: 15.1. Weßling-Hunder, 19.02. Gabra

Johann-Grimhold-Haus (ESZK) um 10.15 Uhr:

24.12. (10.30 Uhr) Bredehöft, 15.01. Weßling-Hunder, 19.02. Gabra

St. Josef-Seniorenheim um 10.30 Uhr: 22.12. (A.) 19.01., 22.02 (A.)

Fachklinik Rhein-Ruhr, Auf der Rötsch um 16.30 Uhr:

04.12., 18.12., 25.12. (10.30 Uhr), 31.12., 15.01., 29.01., 05.02., 19.02.



Gottesdienst mit Abendmahl / Kirchencafé / Musikalischer Gottesdienst



ADOLPHI-STIFTUNG

Für eine zufriedene Zukunft



EV. SENIORENZENTRUM KETTWIG
Individuelle Betreuung & ganzheitliche Pflege
in vertrauter Umgebung.

Johann-Grimhold-Haus | Georg-Schriever-Haus
Vollstationäre Pflege · Kurzzeitpflege
Verhinderungspflege

Auguste-Scheidt-Wohnanlage
Seniorenwohnen

**Täglicher
Mittagstisch
von 12 bis 14 Uhr
im Pavillon.**

Wir würden uns freuen,
Sie hierzu begrüßen
zu dürfen.

Wir beraten Sie gern.
Rufen Sie uns an: ☎ 0 20 54 / 95 81 - 0

Ökumenisches Friedensgebet

22. Februar 2026, 18.30 Uhr, Kirche am Markt

Zum Jahrestag des Kriegsbeginns in der Ukraine laden wir herzlich ein zum ökumenischen Friedensgebet. Wir gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt, zünden Kerzen der Hoffnung an und beten gemeinsam um Frieden – in der Ukraine, im Nahen Osten und in unserer Welt.

»Selig sind,
die Frieden stiften.«

(Mt 5,9)

Herzliche Einladung, ein Zeichen der Hoffnung und Verbundenheit zu setzen.

Pfarrer David Gabra



Einladung zur Probestunde

*Wechseln Sie vom Sofa
auf die Matte
und entdecken Sie Ihre eigene
Beweglichkeit neu!*

*Ich freue mich auf Ihren Anruf:
01729 98 40 91*



**FELDENKRAIS
RUHR**

Vera Jahn · FELDENKRAIS® Practitioner
Ruhrstrasse 69a · 45219 Essen Kettwig · www.feldenkrais-ruhr.de





Foto: Kateryna Hoholieva

Kirche am Markt in neuem Licht

In unserer Kirche gibt es jetzt Veränderungen in der Beleuchtung. Neue Lichttechnik holt das Licht nun stärker in die Bänke herunter, so dass es dort heller geworden ist und Texte leichter lesbar sind. Die

alten markanten Lampen an den Säulen in den Gängen wurden dabei beibehalten, können aber jetzt gedimmt werden. Dafür hat nun ein großer neuer Lichtkranz in der Mitte von der Decke herab einen Platz gefunden. Auf einer alten Zeichnung des Kircheninnenraums ist zu sehen, dass dort auch in früheren Jahren schon ein großer Lichtkranz gehangen hat. Auch unter den Emporen, über dem Altar und in der Taufkapelle gibt es neue Lampen. Sie lassen das alte Mauerwerk schön zur Geltung kommen und leuchten gleichzeitig die Räume hell aus. Schauen Sie gerne mal vorbei!



Friederike Wilberg

Die Predigtuhr kehrt heim



Liebe Gemeinde,

am 14. August durften wir die Predigtuhr offiziell zurück in unsere Kirche aufnehmen. Eine Uhr, die früher nicht nur die Zeit anzeigte, sondern dem Pfarrer auch signalisierte: »Jetzt reicht's!« – denn Predigen sollten mindestens 45 Minuten dauern. So war sie zugleich Zeitmesser und Leistungsnachweis.

Heute erinnert uns die Uhr auf besondere Weise: Zeit in der Kirche – und im Leben – hat ihren Rhythmus. »Alles hat seine Zeit« – Zeit zu sprechen und zu schweigen, zu erinnern und zu feiern, loszulassen und zurückzuholen.

Die feierliche Übergabe durch Oberbürgermeister Thomas Kufen, Grußworte der Bezirksbürgermeisterin Frau Kipphardt, Dankesworte aus unserer Gemeinde und ein Beitrag von Pfarrer Ulrich Stiehler machten den Abend zu einem lebendigen Rückblick auf die Geschichte dieses besonderen Stücks unserer Kirchengemeinde.

David Gabra, Pfarrer



Wenn's an der Haustür klingelt!

Geburtstagsbesuche ab 80 Jahren

Wenn Sie zu den Jubilarinnen und Jubilaren ab 80 Jahren gehören, dann kennen Sie das wahrscheinlich, dass zu Ihrem Geburtstag ein Mensch aus der Kirchengemeinde zum Gratulieren an Ihrer Tür klingelt. Oft wird den Besuchenden die Tür nicht geöffnet. Zu groß ist die Angst vor Überfällen geworden. Das ist gut verständlich, aber auch schade, weil die Besuchenden Zeit mitbringen für ein Gespräch. Wenn Sie sich aber einen Besuch wünschen und sichergehen wollen, dass auch wirklich jemand von der Gemeinde vor der Tür steht, dann rufen Sie gern vor Ihrem Geburtstag im Gemeindebüro (83910) an, dann kann sich die Besuchende bei Ihnen telefonisch anmelden.

Das Besuchsdienstteam ist älter und kleiner geworden. Wir suchen darum Ehrenamtliche, die diesen Dienst gern übernehmen wollen. Wäre das etwas für Sie? Dann melden Sie sich auch dafür im Gemeindebüro.

Gleichzeitig haben wir die Besuche jetzt etwas verschlankt: wir besuchen Sie zum 80. und dann erst wieder ab dem 85. Geburtstag. Dazwischen gibt es einen Kartengruß per Post. Aber immer gilt: wer gerne besucht werden möchte, auch von den Pfarrern, der/die melde sich bitte telefonisch. Wir wünschen uns sehr, mit Ihnen im Kontakt zu sein.

Friederike Wilberg, Pfarrerin

Neubau des Georg-Schriever-Hauses im Juni eröffnet

Die zweieinhalbjährige Bauphase in der Schulstraße 11 ist abgeschlossen und der Neubau des Georg-Schriever-Hauses hat am 25. Juni 2025 seine Pforten geöffnet. Das neue Georg-Schriever-Haus bietet Platz für 78 Bewohnerinnen und Bewohner. Es ist unter Berücksichtigung aktueller pflegewissenschaftlicher Erkenntnisse modern ausgestattet und entspricht den neusten technischen Standards. Im Erdgeschoss befindet sich ein öffentlich zugängliches Restaurant, das sowohl zum Mittagstisch als auch zur Kaffeepause einlädt.



Angrenzend an die Senioreneinrichtung öffnete im Juli, in der Schulstraße 11a, die »Adolphi Tagespflege Kettwig« ihre Türen. Hier betreut ein engagiertes Team an fünf Öffnungstagen in der Woche Pflegebedürftige, um deren Angehörige zu unterstützen. Die Betreuungsangebote umfassen beispielsweise Aktivitäten im Alltagsgeschehen, spielerisches Gedächtnistraining, den Erhalt und die Förderung

der Mobilität, Spaziergänge und besondere Ausflüge. Bei Fragen können Sie sich gern an die Leiterin der Tagespflege, Agnes Adamczyk, wenden (a.adamczyk@adolphi-stiftung.de).

Bis vor fünf Jahren gehörte das Georg-Schriever-Haus als Teil des Evangelischen Seniorenzentrums Kettwig der evangelischen Kirchengemeinde. Als sich abzeichnete, dass das Georg-Schriever-Haus nicht mehr den heutigen Anforderungen an ein Pflegeheim entsprach und durch einen Neubau ersetzt werden musste, machte sich die Kirchengemeinde auf die Suche nach einem neuen Träger. Denn die Kirchengemeinde konnte weder einen kostspieligen Neubau finanzieren noch länger das wirtschaftliche Risiko als Betreiberin des Seniorenzentrums tragen.



Fotos: Adolphi-Stiftung

Mit der Adolphi-Stiftung aus Essen wurde ein starker, breit aufgestellter, evangelischer Träger gefunden, der das ESZK 2020 übernommen und den Neubau des Georg-Schriever-Hauses in die Wege geleitet hat.

Die Evangelische Kirchengemeinde ist mit dem Seniorenzentrum auch weiterhin eng verbunden, bietet im Haus Gottesdienste an und kümmert sich um die seelsorgerische Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner.

Christian Hündlings



KETTWIG

HAUPTSTR. 43-61
45219 ESSEN

SAARN

DÜSSELDORFER STR. 239
45481 MÜLHEIM AN DER RUHR

KOSTENBERG

HEIDESTR. 133-141
42549 VELBERT

REWE LENK.DE

Pflege, die spürbare Entlastung bringt

Wichtige Neuerungen seit Juli 2025

Viele ältere Menschen wünschen sich, auch bei Unterstützungsbedarf in ihrer vertrauten Umgebung bleiben zu können – in den eigenen vier Wänden, im vertrauten Stadtteil, im gewohnten Alltag. Genau hier setzen die Teams der ambulanten Pflege der Diakoniestationen Essen gGmbH an: Sie begleiten, betreuen und pflegen Menschen dort, wo sie zu Hause sind – kompetent, verlässlich und zugewandt.

Mit sechs Pflegeteams, verteilt über das gesamte Stadtgebiet, sind die Diakoniestationen nah an den Menschen – räumlich und menschlich. Das Angebot reicht von ambulanter Grund- und Behandlungspflege bis hin zu hauswirtschaftlicher Hilfe. Menschen mit Demenz finden zudem regelmäßig einmal wöchentlich stattfindende Betreuungsangebote in wohnortnahen Cafés, die stundenweise Entlastung für Angehörige schaffen und Begegnung ermöglichen.

Seit dem 1. Juli 2025 gelten außerdem wichtige gesetzliche Neuerungen in der Pflegeversicherung. Pflegebedürftige ab Pflegegrad 2 können dann den Jahresbetrag von bis zu 3.539 € für Verhinderungs- oder Kurzzeitpflege gemeinsam flexibel nutzen. Die Verhinderungspflege kann auf bis zu acht Wochen jährlich ausgedehnt und weiterhin stundenweise genutzt werden – und die bisher notwendige Vorpflegezeit entfällt. Das bedeutet: mehr

Flexibilität, weniger Hürden und mehr Entlastung für pflegende Angehörige. Wenn auch Sie sich fragen, welche Unterstützungsmöglichkeiten es für Sie oder Ihre Angehörigen gibt, dann sprechen Sie uns gern an!

Die Pflegedienstleitung der Diakoniestationen Essen Team Südwest, Frau Alina Breddemann und Frau Melissa Seek, nehmen sich Zeit für Ihre Fragen und helfen dabei, individuell passende Lösungen zu finden. Ob bei der Antragstellung, in der Beratung oder bei der konkreten Planung eines Pflege- oder Betreuungsangebots. Die Mitarbeitenden stehen Ihnen zur Seite. Auch dann, wenn sich im Laufe der Pflegebedürftigkeit der Bedarf verändert und neu angepasst werden muss.

Diakoniestationen Essen Team Südwest

Pflegedienstleitung:

Alina Breddemann

Stellv. Pflegedienstleitung:

Melissa Seek

Steile Str. 9 | 45149 Essen

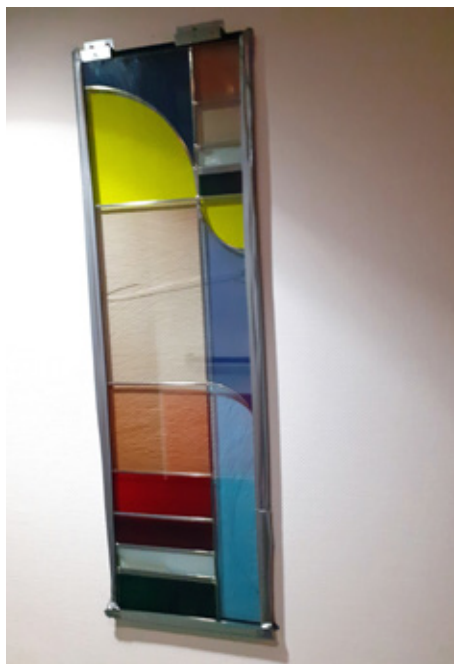
Tel.: 0201 / 2 46 93 20

info@diakoniestationen-essen.de

Neuer Wandschmuck für die Kapelle der Fachklinik

Ein Bleiglasfenster hängt seit Kurzem am Eingang zur Kapelle der Fachklinik Rhein-Ruhr. Es stammt aus dem Arndthaus, dem früheren Gemeindehaus der evangelischen Gemeinde in Kettwig vor der Brücke. Wie kam es dazu?

Pfarrerin Wittenschläger: Die Kapelle musste renoviert werden und Monika Hoffmann, pensionierte Erzieherin der Kita Vor der Brücke und ehrenamtliche Seelsorgerin hier in der Reha, erinnerte sich an das Fenster aus dem ehemaligen Arndthaus. Wir haben die Gemeinde gefragt, ob wir es für die Kapelle bekommen dürfen. Durften wir. Und jetzt freuen wir uns, dass das Fenster hier einen schönen Platz gefunden hat. Herzlichen Dank an die Kirchengemeinde Kettwig, dass sie uns das Fenster überlassen hat.



atelierwerke

Ivo M. Hartmann M.A. Architekt

Architekturleistungen

Immobilienvermittlung

Kontaktieren Sie mich: 02054 87 09 500 | info@atelierwerke.de
www.atelierwerke.de

Rückblick auf das Tauffest im Steeler Freibad

Um 10.00 Uhr plätscherte Regen vom Himmel über dem Steeler Freibad. Hätten wir absagen sollen? Die Veranstaltung besser doch nach drinnen verlegt und zwei Feste hintereinander gefeiert? Im Vorbereitungsteam war wenig Zeit für solche Fragen: Die letzten Tische mussten auf der Wiese aufgestellt werden, die ersten Pfarrpersonen fragten nach ihren Unterlagen, die Seifenblasenmaschine war noch nicht befüllt und beim Soundcheck klang vieles noch recht unharmonisch. Nicht die besten Voraussetzungen für ein Tauffest mit 54 Täuflingen unter freiem Himmel, könnte man meinen...

Aber stattdessen blickte man überall in fröhliche, freundliche Gesichter. Menschen in Gummistiefeln oder Wanderschuhen bauten Pavillons für ihre Gäste auf, trugen Tische und Stühle herbei und dekorierten aufwändige Buffets. Kinder in Matschhosen und Regenanzügen stürmten über das Gelände und pünktlich zum Gottesdienstbeginn um 11.00 Uhr war der Regen verschwunden und ab und zu blitzte sogar etwas Sonne durch die Wolken.

Freunde und Angehörige von Täuflingen, Ehrenamtliche, Pfarrpersonen und Menschen aus verschiedenen Essener Gemeinden (aus Frohnhausen kam ein ganzer Bus) wollten gemeinsam feiern, dass so viele Menschen sich taufen lassen und sagen: »Ich möchte zu Gottes Gemeinschaft gehören.«



Projektchor und Band eröffneten den Gottesdienst mit »Oh happy day« – und ein fröhlicher Tag war der 21. September. Menschen im Alter zwischen 0 und 41 Jahren wurden getauft. Aus Taufschaalen oder mit der Gießkanne, auf der Liegewiese oder mit den Füßen in der Ruhr, mit Leitungs- oder Ruhrwasser. Gebete flogen mit Luftballons durch die Luft, Chor und Band sorgten für fröhliche Stimmung und Pfarrerin Alica Baron aus Frohnhausen erinnerte in ihrem Impuls daran, dass Gottes Zusage »Ich trage dich« nicht nur den Täuflingen gilt, sondern uns allen und das besonders in den schwierigen und belastenden Zeiten, in denen wir selbst (zu) viel tragen müssen.



nur einen kurzen Moment sichtbar und doch ist er da, umgibt uns, hüllt uns ein.

Und weil sich der Regen verzogen hatte und immer öfter die Sonne durch die Wolken kam, wurde tatsächlich noch weiter im Freibad gefeiert: Mit Freibadpommes und Currywurst, vielfältigem Picknick und Musik der Gottesdienstband, Kinderschminken und Glitzersegen, Spielmobil und Baden im beheizten Freibad.

Ein gelungenes, fröhliches, gesegnetes Tauffest!

Zum Abschluss des Gottesdienstes gab es für alle einen Segen: Gottes Segen ist wie Seifenblasen – leicht, wunderschön leuchtend und schimmernd, manchmal

Übrigens: Am 30.05.2026 wird es im Gestaltungsraum Mitte-West ein Tauffest rund um die Auferstehungskirche Huttrop geben. Save the date!



Unsere Mandanten stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit!

Rechtsanwälte und Notare Bögemann & Partner

Hauptstraße 31, 45219 Essen-Kettwig

Tel.: 02054 95200

www.boegemann-partner.de

(Barrierefreier Zugang über den Fahrstuhl auf der Hofseite des Gebäudes)

Montag

Blauer Montag

Offener Treff für Seniorinnen und Senioren

15-17 Uhr, 08.12.25, 05.01.26, 02.02.26,
GZ Mitte,

Kontakt: Friederike Wilberg, Pfarrerin,
0176-31005243

Konfirmandenarbeit, Gruppe 1,

16.30 – 18.00 Uhr, David Gabra, Pfarrer,
und Team, Forum auf der Höhe

Konversationskurs Englisch

17.30 – 19.00 Uhr, GZ Mitte,
Anmeldung bei: gisi.schlotter@web.de

Kantorei

19.30 – 21.15 Uhr, GZ Mitte,

Leitung: Stella Kim, Kantorin,
0176-36350807

Dienstag

Pilates mit Stuhl

10.00 – 11.00 Uhr, GZ Mitte
Frau Seemann, 02054-874929

Gymnastik»Fit für 100«

11.30 – 12.30 Uhr, GZ Mitte
Frau Seemann, 02054-874929

Konfirmandenarbeit, Gruppe II,

16.30 – 18 Uhr, David Gabra, Pfarrer,
und Team, Forum auf der Höhe

Spirituelle Gesprächskreis

19.00 – 20.30 Uhr, GZ Mitte,
Termine: 02.12., 20.01., 17.02.,
Leitung und Anmeldung bei
Friederike Wilberg, 0176-31005243

Posaunenchor

19.30 – 21.00 Uhr, GZ Mitte,
Leitung: Herr Shigetoshi Ampo,
0176-71744229

Mittwoch

Gymnastik-Gruppe für Seniorinnen

10.00 – 11.00 Uhr, Forum auf der Höhe,
Brigitte Kirchberg, 02054-81732

Konfi-Kids, 16.30 – 17.30 Uhr

1x monatlich, David Gabra, Pfarrer und
Jutta Tappe, Vikarin, GZ Mitte

Geselliger Kreis, Offener Treff für Seniorinnen und Senioren

jeden 3. Mittwoch im Monat,
15.00 – 17.00 Uhr, Forum auf der Höhe,

10.10. Seniorenadventsfeier

21.01. Brandschutz mit Feuerwehr- mann Olli Lücke

18.02. »Mord am Heiligen Ort«, Krimilesung mit Steffen Hunder

Leitung: Friederike Wilberg, Pfarrerin,
und Team, Anmeldung nicht erforderlich

Kreativkreis 60+ (G2*2022)

2. & 4. Mittwoch im Monat,
16.30 – 18.00 Uhr, GZ Mitte,
Anne Bartel, 0160-92759275

Spielekreis 60+ (G2*2022)

erster Mittwoch im Monat,

18.00 Uhr, GZ Mitte, 1. OG,

Ulrich Schneider, 0176-53674556

Gospelchor

19.00 – 21 Uhr, GZ Mitte,

Leitung: Stella Kim, Anmeldung bei

Petra Linnenbank, Tel. 0163-7970007

Donnerstag

Kinderchor

16.30 – 17.00 Uhr für Kita-Kinder

17.00 – 17.40 Uhr für Schulkinder

GZ Mitte, Leitung: Stella Kim, Kantorin

Volksliedersingen (HVV)

Letzter Donnerstag im Monat,

18.00 – 19.30 Uhr, Forum auf der Höhe,

Suse Wiedemann, 02054-85667

Treffen der Anonymen Alkoholiker

(Frauen- und Männergruppe)

18.00 – 19.00 Uhr, GZ Mitte

Meditationsgruppe

19.00 – 20.30 Uhr, GZ Mitte,

Termine: 04.12., 15.01., 12.02.

Leitung und Anmeldung bei

Friederike Wilberg, 0176-31005243

Freitag

»Angedacht« – Gesprächskreis für Frauen

10.00 – 11.30 Uhr, GZ Mitte,

Leitung und Anmeldung bei

Monika Greese, Tel. 02054-938653

Termine: 05.12., 09.01., 13.02.

TrauerZeit – Lass deiner Trauer Zeit

15.30 – 18.00 Uhr, GZ Mitte, 1. OG,

Termine: 05.12., 16.01., 20.02.,

Kontakt:

Monika Hoffmann, 02054-4477,

Andrea Hündlings, 02054-938813,

Anmeldung erforderlich

Meditatives Tanzen mit Martina Pesch

17.15 – 19.00 Uhr, Forum auf der Höhe,

Termine: 19.12., 30.01., 27.02.,

Kontakt über Friederike Wilberg,

0176-31005243

Planungstreffen 60+ (G1)

18.00–19.00 Uhr, GZ Mitte,

erster Freitag im Monat,

Kontakt: Karin Spiegel, 02054-939423

Planungstreffen 60+ (G2*2022)

18.00 – 19.00 Uhr, GZ Mitte,

letzter Freitag im Monat,

Kontakt: Nina Thielmann, 02054-16669

TIPP: Aktualisierungen auf:
www.ev-kirche-kettwig.de

Ausstellung »Tiere in der Bibel«

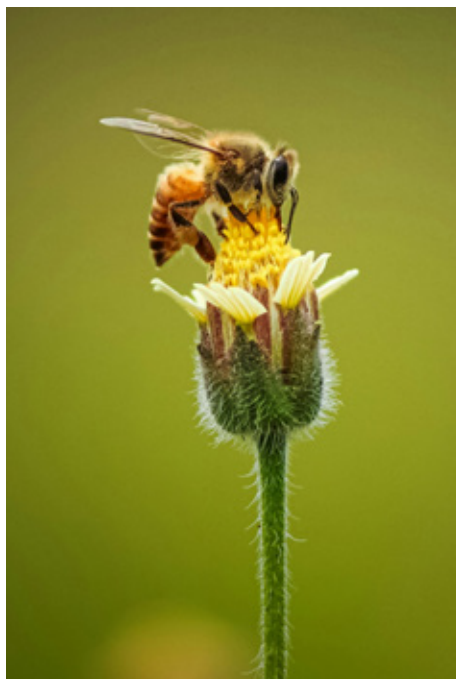


Foto: Ankith Choudhary, Unsplash

»Denn die Biene ist klein
unter allem, was Flügel hat,
und bringt doch die
allersüßeste Frucht.«

Sirach 11, 3

Seit Ende Oktober ist für ein halbes Jahr
die Ausstellung »Tiere der Bibel« in der
Mediclin Fachklinik Rhein-Ruhr Auf der
Rötsch zu sehen.

Kommen Sie doch vorbei!

BESTATTUNGSHAUS SONNENSCHN

Zentrale:
Essen-Rüttenscheid
Wehmenkamp 4
0201 78 93 92

Filiale:
Essen-Bredeney
Bredeneyer Straße 83
0201 78 93 92

Filiale:
Essen-Kettwig
Ruhrtalstraße 445
02054 12 54 500

www.bestattungshaus-sonnenschein-kg.de · info@bestattungshaus-sonnenschein-kg.de

Einladung zur neuen Gemeindeband

Spielen Sie gerne ein Instrument oder singen Sie leidenschaftlich? Wir gründen eine neue Gemeindeband und laden Sie herzlich ein, Teil davon zu werden.

Ob Keyboard, Schlagzeug, Gitarre, Bass, Flöte, Geige oder andere Instrumente – auch Ihre Stimme ist willkommen. Wir möchten 2-3 Mal im Jahr Gottesdienste musikalisch gestalten und proben dafür projektbezogen.



Neugierig geworden? Dann kommen Sie zu unserem ersten Treffen:

Wann: 05. Februar 2026, 18.30 Uhr

Wo: Gemeindesaal, Gemeindezentrum Mitte, Hauptstraße 83

Beim ersten Treffen wollen wir unsere Ideen austauschen und uns kennenlernen. Unsere neue Gemeindeband steht allen Altersgruppen offen. Wir freuen uns auf Sie!

**KREATIVITÄT &
QUALITÄT AUS
EINER HAND**

IHRE TISCHLEREI
IN KETTWIG –
SEIT 1985 DER
ANSPRECHPARTNER
FÜR IHR ZUHAUSE.



MEISTERBETRIEB

MÖBEL

FENSTER & TÜREN

TROCKENBAU

Landsberger Str. 80b
45219 Essen-Kettwig

T: +49 2054 2421

F: +49 2054 9385758

info@tischlereibergers.de
www.tischlereibergers.de

Rätsel



Kennen Sie die Advents- und Weihnachtslieder, die hier gemeint sind?

Weihnachtslied von Martin Luther

In diesem Lied wird Jesaja erwähnt

Nimm hin, es ist mein ... und Sinn

Im evangelischen Gesangbuch Lied Nr. 1

2

1

3

e

6

5

4

ü

Lösungswort

1 2 3 4 5 6

Wer die richtige Lösung bis zum 31. Dezember 2025 an die Ev. Kirchengemeinde Kettwig, Stichwort »Rätsel« oder per email an treffpunkt.raetsel@web.de sendet, nimmt an der Verlosung eines Gutscheins von Kettwig Floristik teil. Name und Anschrift nicht vergessen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Auflösung und der Name der Gewinnerin/des Gewinners stehen im nächsten Gemeindebrief.

Viel Glück!
Christian Hündlings

Auflösung des Rätsels im letzten Heft:

Im letzten Rätsel ging es um das »Buch der Richter« im Alten Testament und konkret um den Richter Ehud. Er war Linkshänder. Herzlichen Glückwunsch an Anja Richters, die den Gutschein gewonnen hat.



ANWALTSKANZLEI

Dr. Gudrun Doering-Striening

Fachanwältin für Sozial- und Familienrecht

Antworten, Lösungen, Begleitung:

Trennung und Scheidung | Alters- und Vorsorgefragen | Erben und Vererben, Testamentsvollstreckung

Neue Adresse → Grafenstraße 39 · 45239 Essen

Tel.: (0201) 8 62 12 62 · Mobil: 0171 1 45 67 94 · grafen39.de



PfarrerIn und Pfarrer

Stadtmitte

PfarrerIn Friederike Wilberg

0176-31005243

friederike.wilberg@ekir.de

Auf der Höhe / Ickten / Vor der Brücke

Pfarrer David Gabra

david.gabra@ekir.de / 02054-9872753

Zum Fuchsloch 9, 42579 Heiligenhaus

KantorIn

KantorIn Stella Kim


0176-36350807 / stella.kim@ekir.de

JugendleiterIn

Ashley Wolters / 0170-1245996

JuZ 02054-4648, ashley.wolters@ekir.de

 #Ev. Jugendzentrum »Auf der Höhe«

 #juz_kettwig

Ehrenamtlicher Seelsorger:

Christian Hündlings, 02054-938813

christian.huendlings@ekir.de

Ev. Kindertagesstätten

Stadtmitte

Corneliusstraße 5 / 02054-84941

Kita-mitte-adh@ev-kirche-kettwig.de

Vor der Brücke

Arndtstraße 7 / 02054-2636

kita-vdb@ev-kirche-kettwig.de

Auf der Höhe

Rheinstraße 160 / 02054-7613

Kita-mitte-adh@ev-kirche-kettwig.de

Kinder- und Familienzentrum

Tel: über die Ev. Kindertagesstätten

julia.hesseler@ekir.de

Gemeindezentren

Stadtmitte

Hauptstraße 83 / 02054-9401636

Auf der Höhe (Forum)

Rheinstraße 160 / 02054-4648

Diakoniestation / 0201-2469320

Gemeindebüro (Hauptstraße 83)

Juliane Koch-Herlyn / 02054-83910

gemeindebuero@ev-kirche-kettwig.de

Dienstag und Donnerstags: 9 – 12 Uhr

Freitag: 10 – 13 Uhr

am 1. Donnerstag im Monat 18 – 20 Uhr

Kompetenzzentrum Friedhofsverwaltung

Katrin Papierok, katrin.papierok@ekir.de

Lortzingstr.7, 42549 Velbert

02104 9701-149

www.evfriedhofe-essen.de und kirchen-

gemeinde@evangelischer-friedhof.de

Küster Dieter Leichtfried / 02054-83910

ArchivarIn

Monika Ecke, donnerstags 9-12 Uhr

02054-83910

Internet



www.ev-kirche-kettwig.de



Ev. Kirchengemeinde Essen-Kettwig



Evangelische Kirche am Markt zu Kettwig



#evangelisch_kirche_kettwig

Spendenkonto Ev. Kirche Kettwig

Bank für Kirche und Diakonie

BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE85 3506 0190 5993 6050 01

Vikarin Jutta Tappe | 0151-42 05 91 43,

jutta.tappe@ekir.de

Presbyterium / 02054-83910

Friederike Wilberg (Vorsitz),

David Gabra,

Rose Ebrahimzadeh-Bothe,

Dr. Jörg-W. Fromme, Christian Hündlings,

Marion Hüskes, Martin Murrack,

Oliver Obst, Nina Prack-Jahns,

Jonathan Roericht, Martin Siekerkotte,

Torsten Schreiner,

Heike Hohendahl-Kuhlmann,

Juliane Koch-Herlyn

KETTWIGER ADVENTS- DORF



28.-30. November 2025

Freitag	17:00 – 21:00 Uhr
Samstag	14:00 – 21:00 Uhr
Sonntag	12:00 – 18:00 Uhr

Am ersten Adventswochenende laden wir Sie herzlich ein, in das »Kettwiger Adventsdorf« zu kommen. Folgen Sie einfach dem Stern durch die Altstadt. Es gibt garantiert viel zu entdecken.

Das familienfreundliche Programm mit Konzerten, Lesungen, Mitsing- und Spielangeboten macht unser Adventsdorf zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Programm unter:
kettwig.eu/adventsdorf

